

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellung wird ab November modernisiert / Wiedereröffnung im Frühjahr 2027 mit neuem Konzept

Das Erwin Hymer Museum erfindet sich neu

Bad Waldsee, 01. April 2026 – Das Erwin Hymer Museum in Bad Waldsee stellt sich neu auf: Die Dauerausstellung mit ihren über 80 historischen Freizeitfahrzeugen wird ab November mit neuem Konzept umfassend modernisiert. Für den Umbau wird das Museum nach einem großen Jubiläumsfest anlässlich des 15-jährigen Bestehens Anfang November vorübergehend geschlossen. Die Wiedereröffnung ist für Frühjahr 2027 geplant.

Im ikonischen Museumsbau in Bad Waldsee, dessen transparente Fassade einem Caravanfenster nachempfunden ist, wird auch in Zukunft die Geschichte des mobilen Reisens entlang Europas größter Sammlung historischer Freizeitfahrzeuge erzählt. Doch das von Reisemobil-Pionier Erwin Hymer 2011 noch zu seinen Lebzeiten selbst eröffnete und von der Erwin Hymer Stiftung getragene Haus „soll nicht irgendwann selbst zum Oldtimer werden“ sagt Museumsdirektor Sascha Fillies augenzwinkernd. „Deshalb machen wir es jetzt fit für die Zukunft“.

Auch weiterhin stehen die von Erwin Hymer zusammengetragenen historischen Fahrzeuge sowie das individuelle Reisen im Mittelpunkt. Zugleich erhält die Ausstellung eine Szenografie, die Entdeckerfreude und spannende Inhalte enger miteinander verbindet. Analoge und digitale Elemente greifen ineinander und führen die Besucherinnen und Besucher durch immersiv gestaltete Erlebnisräume. Exponate werden zum Sprechen gebracht. Besucher erfahren noch mehr über die Menschen und ihre (Reise-)Geschichten, die hinter den oftmals erstaunlichen Fahrzeugerfindungen stehen.

Ziel ist es, dass Besucherinnen und Besucher mit unterschiedlichen Interessen und Motivlagen eine unvergessliche Zeit im Erwin Hymer Museum verbringen – seien es Familien, Touristen und Wohnmobilisten, Reise-Nostalgiker oder Vanlife-Enthusiasten.



Bis einschließlich Oktober ist das Haus wie gewohnt geöffnet. Ende Oktober lädt es zum großen Jubiläumsfest ein, mit dem das 15-jährige Bestehen des Erwin Hymer Museums gefeiert wird.

Weitere Informationen zu aktuellen Angeboten, Öffnungszeiten und Programm: www.erwin-hymer-museum.de

Abdruck frei. Beleg erbeten.
Presstext und Bildmaterial
zum Download unter
<https://www.pr2.de/pressefach/106/>

Das Erwin Hymer Museum in Kürze

Auf einer Ausstellungsfläche von über 6.000 Quadratmetern lädt das Erwin Hymer Museum Besucher jeden Alters zu einer Entdeckungsreise durch die Kultur- und Technikgeschichte des „mobilen Reisens“ ein. Die über 80 historischen Fahrzeuge aus aller Welt – darunter Caravans, Reisemobile, Campingbusse, Autos und Motorräder – wecken so manche Erinnerung und laden zum Staunen ein. Mit außergewöhnlichen Exponaten und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm spricht das Museum Familien, Bewohner und Gäste der Region, Reisenostalgiker, Technikfans und Vanlife-Enthusiasten gleichermaßen an. Ab November 2026 wird die Dauerausstellung umgebaut. Das Museum bleibt dann bis zur Neueröffnung im Frühjahr 2027 geschlossen.

Erwin Hymer und die Erwin Hymer Stiftung

Das Erwin Hymer Museum geht auf die Initiative des Reisemobil-Pioniers Erwin Hymer zurück. Es wird von der Erwin Hymer Stiftung in Bad Waldsee getragen, der bevorstehende Umbau der Dauerausstellung wird von ihr finanziert. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde von Erwin Hymer 2001 mit dem Zweck der Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere der Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich sowie der Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

Erwin Hymer war Unternehmer und der Erfinder des „Hymermobils“. Sein Name steht für eine ganze Gattung von Freizeitfahrzeugen. Doch Erwin Hymer war nicht nur Ingenieur und Tüftler mit Erfindergeist. Er war auch ein leidenschaftlicher Sammler. Seine aus der ganzen Welt zusammengetragenen historischen Freizeitfahrzeuge bilden die Grundlage des heutigen Sammlungsbestands des Erwin Hymer Museums.



Mit dem heutigen Unternehmen Hymer, das seit 2019 zu Thor Industries gehört, stehen die Stiftung und das Museum in freundschaftlicher, nicht aber organisatorischer Verbindung.

Die Sammlung

Die Sammlung der Erwin Hymer Stiftung umfasst aktuell ca. 250 Fahrzeuge verschiedenster Baujahre und Hersteller – darunter Reisemobile, Wohnwagen, Campingbusse, PKW und Zweiräder. Das älteste Exponat ist ein historischer Schäferkarren aus dem Jahre 1850, das jüngste eine zeitgenössische Reisemobilstudie. Neben vielen serienmäßig hergestellten Fahrzeugen enthält die Sammlung auch beeindruckende Eigenbauten, wie sie in der DDR verbreitet waren. Reisezubehör und zahlreiche Dokumente sind ebenfalls Bestandteil der Sammlung.

Ansprechpartner für Medienschaffende:

Sascha Fillies (ab 10.4.), Direktor Erwin Hymer Museum, sf@erwin-hymer-museum.de

Markus Böhm, Stv. Direktor Erwin Hymer Museum, mb@erwin-hymer-museum.de



ERWINHYMERmuseum

DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

